

„Hardboiled Crime Story“



Backstageteam: v.l. Jens Kühnel (Kamera), Christina Meier (Makeup), Michael Lütje (Regie), Petra Hirsch (Regieassistentin), Michael Pate (Produzent), Timm Kaatz (Kassenwart). Foto: Guballa

Weiter von Seite 1

Musical-Darstellerin Han-nah Olbert und Schauspielerin Svenja Ipsen haben in Ham-burg von dem Projekt erfahren und sich auf die weiblichen Hauptrollen beworben. Sie sind die einzigen professionel-len Darstellerinnen im Team.

Anfang Dezember sollen die Filmarbeiten losgehen. Ange-setzt sind 15 Drehtage. „Das Wetter wird eine große He-rausforderung darstellen, denn bei einem plötzlichen Winter-einbruch kann es Probleme mit den Anschluss-Drehs ge-ben,“ befürchtet Regisseur Lüt-je. Da alle Darsteller berufstätig sind, wird vor allem am Wochenende und in der Wo-che vor Weihnachten gedreht. Die passenden Drehorte be-reits gefunden. Auch einzelne, besondere Requisiten sollen an die Glanzzeit der 1940/1950 entstandenen Filme erinnern.

INFO

Die Premiere des Films mit dem Arbeitstitel „Hard-boiled Crime Story“ ist für den Frühsommer 2015 geplant.

„Wir haben das Glück, dass wir im Team ein Brüderpaar ha-ben, das wie die Eichhörnchen alles aus dieser Zeit sammelt,“ freut sich Petra Hirsch, die für Ausstattung und Regieassis-tenz zuständig ist.

Dabei ist die Story in der heutigen Zeit angesiedelt. „Wir wollen das Auge der Zu-schauer schärfen und die Auf-merksamkeit der Besucher da-durch erreichen, dass wir typi-sche Film noir-Elemente ak-zentuiert auftauchen lassen“ so Lütje.

Obwohl der Film ein Low-Budget-Film ist, wird bei der Realisierung auf ein professionelles Filmset Wert gelegt und modernstes Equipment einge-setzt, da die Crew des „Projekt Kino“ den Anspruch hat, eine hochwertige Qualität, zu lie-fern. „Wir finanzieren uns vor allem durch die Einnahmen aus vorherigen Projekten so-wie die Mitgliederbeiträge,“ er-klärt Kassenwart Timm Kaatz. Was an Geld fehlt, setzen die Mitglieder des Projektes an Herzblut, Leidenschaft und Enthusiasmus ein. Zusätzlich freut sich der gemeinnützige Verein auf Unterstützer und Sponsoren. Kontaktmöglich-keiten gibt es über die Home-page www.projektkino.de.